131 - B.3.5.7 / S4.4 / S4.3
Volksinitiative „Für ein durchgängiges Velonetz und genügend Veloabstellanlagen in Dübendorf“
Zustandekommen / Rechtsmässigkeit

Ausgangslage

Am 2. April 2007 wurde die Volksinitiative „Für ein durchgängiges Velonetz und genügend Veloabstellanlagen in Dübendorf“ dem Stadtrat zur Vorprüfung eingereicht (§ 124 Gesetz über die politischen Rechte, GPR; § 96, Ziffer 4 Gemeindegesetz).

Die Initiative weist folgenden Wortlaut auf:
„*Die Stadt Dübendorf ergreift Fördermassnahmen für den Veloverkehr, insbesondere durch Realisierung eines durchgängigen Velowegnetzes. Das Velowegnetz ist klar zu signalisieren und führt auch durchgängig über Kreuzungen. An öffentlichen Bauten und Anlagen, Schwerpunkten für Einkauf, Freizeit und Erholung sowie wichtigen Haltestellen des öffentlichen Verkehrs sind ausreichend und sichere Veloabstellplätze bereit zu stellen. Die Gemeinde stellt die Abstimmung mit den Nachbargemeinden und dem Kanton sicher.*“

Die Vorprüfung ergab, dass die Initiative die gesetzlich erforderlichen Punkte erfüllt (§§ 122 und 123 GPR).

Das Initiativkomitee setzt sich aus folgenden sechs Personen zusammen:

- Patrick Angele, Gemeinderat SP/JUSO, Stettbachstr. 44, 8600 Dübendorf
- Toni Lanzendörfer, Gemeinderat SP/JUSO, Meiershofstr. 11, 8600 Dübendorf
- Andrea Kennel, Gemeinderätin SP/JUSO, Wallisellenstr. 26a, 8600 Dübendorf
- Hans Baumann, Gemeinderat SP/JUSO, Im Tobelacker 5, 8044 Gockhausen
- Pia Etter, Gemeinderätin SP/JUSO, Wangenstr. 71, 8600 Dübendorf
- Jürg Gasser, Gemeinderat SP/JUSO, Birchlenstr. 10, 8600 Dübendorf
- Peter Schuppisser, Gemeinderat SP/JUSO, obere Geerenstr. 41, 8044 Gockhausen

Die Frist von sechs Monaten zur Sammlung und Einreichung der für das Zustandekommen des Begehrens erforderlichen 300 Unterschriften begann mit der amtlichen Publikation vom 5. Februar 2007.

Zustandekommen der Initiative / Rechtmässigkeit
Am 2. April 2007 haben Vertreter des Initiativkomitees die Initiative mit 65 Unterschriftenlisten beim Stadtrat eingereicht. Die Prüfung der Unterschriften durch die zuständige Stelle – das Einwohneramt Dübendorf – hat ergeben, dass insgesamt 989 gültige Unterschriften vorliegen (Bericht vom 23. April 2007). Die Initiative ist somit innert Frist und mit der nötigen Anzahl Unterschriften zu Stande gekommen. Der Stadtrat hat diese Feststellung innert drei Monaten seit der Einreichung zu

veröffentlichen. Innert sechs Monaten seit Einreichung der Initiative hat der Stadtrat über die Rechtmässigkeit zu beschliessen (§§ 127 und 128 GPR).

DER STADTRAT BESCHLIESST:

1. Es wird festgestellt, dass die am 2. April 2007 eingereichte Volksinitiative „Für ein durchgängiges Velonetz und genügend Veloabstellanlagen in Dübendorf“ zu Stande gekommen ist.

2. Diese Feststellung wird veröffentlicht (amtliches Publikationsorgan vom 18. Mai 2007).

3. Die Rechtmässigkeit der Initiative wird bejaht. Der Leiter Planung wird beauftragt, Bericht und Antrag auszuarbeiten (SR-Sitzung vom 30. August 2007).

4. Mitteilungen durch Protokollauszug an

   - Glattaler, durch separaten Publikationsauftrag
   - Initiativkommitee
   - Gemeinderat
   - Stadtrat
   - Tiefbauamt
   - Leiter Planung
   - Akten

Stadtrat Dübendorf

Lothar Ziörjen	Rolf Butz
Stadtpräsident	Stadtschreiber